

IO Was bietet mir das Leben noch? Soll ich mich nicht sogleich herab von diesem schroffen Felsen stürzen, damit ich, auf den Grund geschmettert, mich befreie von aller Not? Auf einmal sterben ist mir lieber als alle Tage bittren Schmerz erdulden müssen!

Aischylos

Prometheus

- PROMETHEUS Gewiß nur schwer erträgest du, was ich erleide, dem doch das Schicksal keinen Tod in Aussicht stellt; denn darin läge die Erlösung von der Qual. Jetzt aber ist kein Ende meiner Leiden mir vergönnt, bevor nicht Zeus vom Thron gestoßen wird.
- IO Tatsächlich soll einst Zeus vom Thron gestoßen werden?
- PROMETHEUS Mit Freuden würdest du wohl diesen Sturz erleben.
- IO Natürlich, wo durch Zeus ich furchtbar leiden muß!
- PROMETHEUS So laß dir sagen: Er wird einmal Wirklichkeit!
- IO Wer wird das Zepter des Tyrannen ihm entreißen?
- PROMETHEUS Er selbst, auf Grund von unvernünftigen Entschlüssen.
- IO Und wie? Erklär es mir, wenn es nicht Schaden bringt!
- PROMETHEUS Es ist ein Ehebund, der ihm einst Kummer macht.
- IO Mit einer Göttin? Einem Menschen? Sprich, wenn möglich!
- PROMETHEUS Was heißt: Mit wem ...? Das darf ich keinesfalls enthüllen.
- IO Wird er durch seine Frau vom Thron gestoßen werden?
- PROMETHEUS Ihr Sohn wird seinem Vater überlegen sein.
- IO Hat er ein Mittel, dieses Unheil abzuwenden?